



Pfarrblatt

Altenburg

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn! Geschätzte Pfarrgemeinde!

„Oktober - Rosenkranzmonat“

Das Gebet des Rosenkranzes, zu dem die Kirche besonders im Monat Oktober einlädt, ist den gläubigen Menschen schon seit Jahrhunderten ein wertvoller Wegbegleiter. Er ist ein einfaches und zugleich tiefes Gebet, denn der Rosenkranz lässt dem Menschen immer wieder die Nähe Gottes spürbar erfahren. An der einfachen Perlenkette, die uns in die christlichen Glaubensgeheimnisse hineinführen, können wir uns wahrlich festhalten.

In der katholischen Tradition zählt deshalb das Rosenkranzgebet seit alters her zu den beliebtesten Formen des Gebetes. Seine Entstehung geht zurück in das 12./13. Jahrhundert, seine Verbreitung wird besonders dem Dominikanerorden zugeschrieben.

Aus großer Dankbarkeit für den europäischen Sieg über die Türken in der Seeschlacht bei Lepanto 1571, der dem Rosenkranzgebet zugeschrieben worden war, ordnete Papst Pius V. den 7. Oktober als eigenes Rosenkranzfest an. Die Rosenkranz-Bruderschaften erlebten gerade in diesen Zeiten einen besonderen Zulauf. Der Altenburger Rosenkranz-Bruderschaft verdanken wir ja auch in unserer Stiftskirche den großen linken Seitenaltar, den Altar der Schmerzensmutter Maria mit den beiden großen Heiligen Dominikus und Katharina von Siena.

Für unsere Heimat Österreich war das Rosenkranzgebet in der jüngeren Geschichte des Landes von unschätzbare großer Bedeutung. Der Rosenkranz-Sühnekreuzzug des charismatischen Franziskanerpaters Petrus Pavlicek versammelte nach dem 2. Weltkrieg Millionen Menschen im Gebet um Frieden und Freiheit für Österreich. Der Staatsvertrag von 1955 wird bis heute dem Gebet der Vielen und der mächtigen Hilfe der Magna Mater Austriae, der Großen Schutzfrau Österreichs, zugeschrieben.

Nehmen wir den Rosenkranz gerade in diesem Monat Oktober wieder öfters zum Gebet in die Hand, denn Papst Leo XIII setzte selbst seine größte Hoffnung auf den Rosenkranz. Papst Pius XII. zögerte nicht zu wiederholen, dass er seine große Hoffnung auf den Rosenkranz zur Heilung von den Übeln, die den Menschen so bedrängen, setzte und Papst Johannes XXIII. machte deutlich, dass der Rosenkranz seinen Platz für die Laien gleich nach der Teilnahme an den Sakramenten einnehme. Der große Marienverehrer Papst Johannes Paul II. schrieb in seiner Rosenkranz-Enzyklika: „Der Rosenkranz führt uns mystisch an die Seite Mariens, die das menschliche Heranwachsen Jesu im Haus von Nazareth begleitet hat. Dies erlaubt ihr, auch uns mit derselben Sorgfalt zu erziehen und uns zu formen, bis Christus vollkommen in uns Gestalt angenommen hat“.

Deshalb sind wir jetzt im Oktober besonders eingeladen den Rosenkranz zur Hand zu nehmen und im Gebet fürbittend in den großen Anliegen und Nöten, die uns erneut bedrängen, zu Gott zu rufen!

09./Oktober 2015

*„Der Rosenkranz ist das
wirksamste Mittel um
den wahren Frieden
unter den Menschen
zu stiften.“
Pius XI.*

Einen schönen
Herbstbeginn

wünscht allen
Pfarrangehörigen
von ganzem Herzen

Abt Thomas
und der Konvent des
Stiftes Altenburg

Abt Thomas Renner OSB

Musica Sacra – Oktober

Liebe Pfarrgemeinde!

Bevor ich mich in Zukunft in dieser Kolumne wie mein Vorgänger Markus Pfandler-Pöcksteiner fachlichen Themen der Kirchenmusik widmen darf, möchte ich nach meiner Vorstellung in der vorigen Ausgabe des Pfarrbriefes die Gelegenheit nutzen, noch einmal persönlich zu werden. Vor einem knappen Monat habe ich meine Tätigkeit im Stift Altenburg begonnen – seither ist die Zeit wie im Fluge vergangen! Inzwischen habe ich bereits viele Teile meines Aufgabenfeldes selbst erlebt: Sei es der Orgeldienst in der Stiftskirche im Rahmen der Konventmessen am Sonntag und unter der Woche bzw. in Fuglau, die liturgische Planung oder die Proben mit dem StiftskirchenChor und den Sängerknaben – mit letzteren durfte ich bereits zwei Aufführungen bestreiten.

Ein wesentlicher Aspekt dieser ersten Wochen war aber das Kennenlernen der vielen Menschen, mit denen man als Stiftskapellmeister zu tun hat: Der Konvent, die Kolleginnen und Kollegen im Stift und in der Musikschule, Mitarbeiter der Pfarre, die Angehörigen des StiftskirchenChores, die Sängerknaben und viele andere.

So möchte ich allen für die gute Aufnahme danken, die wesentlich dazu beigetragen hat, dass ich mich inzwischen im Stift sehr heimisch fühle und hoffe, in Zukunft mit noch mehr Menschen aus der Pfarre in Kontakt zu kommen!

Ihr

Martin Wadsack

Kirchenmusik im Stift Altenburg:

04.10. 10:00 Familienmesse

09.10. 17:30 Stifterrequiem gestaltet von den Altenburger Sängerknaben, mit Werken von Markus Pfandler-Pöcksteiner und Martin Wadsack

18.10. 10:00 Konventmesse gestaltet von den Altenburger Sängerknaben, mit Werken von Rihards Dubra, Markus Pfandler-Pöcksteiner u.a.

25.10. 10:00 Konventmesse mit Orgelmusik von Johann Sebastian Bach

Kollekten

Ergebnis der Sammlung für Katholische Aktion und kirchliche Jugendarbeit € 115,60

Am Weltmissionssonntag – 18.10.

Verkauf von Schokopralinen für die Mission durch die Jugendgruppe step-by-step nach den beiden Hl. Messen.

Medjugorje-Gebetskreis

Do 15.10. um 18:00 Uhr im Seminarraum

Bibelabend mit P. Clemens

Mi 14.10. um 19:30 Uhr im Seminarraum

Im Oktober gratulieren wir...

Zum 80. Geburtstag

Karl Donninger aus Fuglau

Das Sakrament der Ehespenden einander

Martina Ruhmer und Thomas Plank, Julbach, am 10.10. um 15:00 Uhr

Nächste Ministrantenstunde

Sa 10.10. um 10:00 Uhr, Treffpunkt Kirche

Am 27.08. verbrachten die Ministranten einen wunderschönen Ausflugstag in Wien. Wir besichtigten den Tiergarten Schönbrunn und den Stephansdom.



Familienmesse

Am 4.10. um 10:00 Uhr im Rahmen des Erntedankfestes

Erntedankfest

Gemeinsam danken wir Gott für die Ernte des heurigen Jahres. Wir Menschen können viel tun, aber nicht alles machen, das hat uns gerade der heurige Sommer wieder gezeigt. Im Vertrauen und im Glauben daran, dass hinter uns Gott in seiner Liebe steht, dürfen wir dankbar sein für alles was ER uns schenkt in der Ernte, durch unsere Arbeit und in der Begegnung mit anderen Menschen. In diesem Wissen feiern wir am **Sonntag, 4. Oktober um 10.00 Uhr** unser Erntedankfest. Beginn ist im Prälatenhof mit der Segnung der Erntekrone und den Erntegaben. Im Anschluss sind alle zur Agape in den Kaiserhof eingeladen. Wir danken dem Elternverein der Volksschule für deren Organisation.

Pfarrcafé

Zum ersten Pfarrcafé im neuen Arbeitsjahr lädt der Pfarrgemeinderat am **25. Oktober** nach beiden Gottesdiensten – von 9:00 bis 12:00 Uhr - unter den Arkaden ein.

Krankenkommunion

Am 6.10. ab 9.30 Uhr durch Abt Thomas in Altenburg und P. Clemens in Fuglau und Burgerwiesen.

Step by Step

Der nächste Step by Step Jugendtreff findet am Freitag, **9. Oktober** von 17 - 20 Uhr statt. Wir freuen uns, wenn du dabei bist! Susi, Petra und Bernhard

Am 18.10. verkaufen wir Schokolapralinen anlässlich des Weltmissionstages nach den beiden Hl. Messen.

Lektoren gesucht!

Die Liturgiereform nach dem 2. Vatikanischen Konzil hat die aktive Teilnahme aller Gläubigen im Gottesdienst in den Mittelpunkt gestellt. Liturgische Dienste sind nun nicht mehr allein dem Priester oder Diakon vorbehalten. Der Dienst des Lektors ist eine wesentliche Aufgabe beim Gottesdienst. Um die Gruppe unserer Lektoren zu verstärken suchen wir Frauen und Männer, die bereit sind, diesen Dienst zu übernehmen. Bitte melden Sie sich in der Pfarrkanzlei, in der Sakristei oder direkt bei Pfarrer Abt Thomas oder Kaplan P. Clemens.

Romreise

Vertretung bei der Romreise

Während der Pilgerfahrt nach Rom im der Zeit vom 18. – 24. Oktober 2015, an der Pfarrer Abt Thomas und auch Kaplan P. Clemens teilnehmen werden, wird als Substitut in der Pfarre P. Ambros Pammer OSB bestellt. Bei dringenden priesterlichen Notfällen wenden Sie sich bitte deshalb vertrauensvoll an P. Ambros oder an den Klosterladen, der Sie weitervermitteln wird.

Passionsspiele

Wir freuen uns, dass rund 40 Personen das Angebot wahrgenommen haben und am 11. Oktober zu den Passionsspielen nach Kirchschlag in der Buckligen Welt fahren. Um 8.00 Uhr besteht die Möglichkeit in der Stiftskirche zur Mitfeier der Sonntagsmesse. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Stiftsparkplatz in Altenburg. Das Mittagessen ist im Bräuhaus vorreserviert. Das Passionsspiel beginnt um 14.00 Uhr. Bei der Rückfahrt kehren wir im Stifswirtshaus in Maissau ein. Ankunft in Altenburg zwischen 21.00 und 22.00 Uhr. Die Fahrtkosten von € 25,- pro Person werden im Bus einkassiert.

Vesper im Jahr der Orden

Wir beten gemeinsam die Vesper – das Abendgebet der Kirche – Herzliche Einladung jeweils um 18.30 Uhr: am 4.10. in die Basilika Maria Dreieichen am 25.10. in die Kirche Frauenhofen

Exerziten im Alltag unter dem Titel „Jesus & ich“

Bischof Klaus lädt im Rahmen des diözesanen Schwerpunkts Bibel.bewegt zu Exerziten im Alltag ein. Anhand biblischer Texte und deren geistlicher Auslegung wird die Frage gestellt: „Wer ist Jesus für mich?“ Welche Konsequenzen ergeben sich dadurch für mich und mein Leben?

Gemeinsamer Start ist der 29. Oktober 2015. Für die 3 Wochen dauernden Exerziten gibt es ein Begleitheft, dass beim bischöflichen Sekretariat bestellt werden kann. Für jeden Tag gibt es zu Hause 2 Seiten mit den Elementen Lesung-Meditation-Gebet, wobei der Zeitpunkt individuell geplant werden kann. Die Folder inkl. Anmeldekarten finden sie bei uns am Schriftenstand im Eingangsbereich des Turms der Stiftspfarrkirche. Den Abschluss bildet die Einladung zur großen Wallfahrt mit unserem Diözesanbischof nach Maria Taferl am 22. November 2015, bei der alle Teilnehmenden eine Lebensübergabe an Jesus Christus vollziehen können.

Weltmissionssonntag

Am 18. Oktober feiern wir den Sonntag der Weltkirche. Die Botschaft Jesu gilt es zu verkünden, ob gelegen oder ungelegen. Der Auftrag Jesu hinauszugehen und allen Menschen die Frohe Botschaft zu verkünden, ist auch heute gültig. Denn allein in Jesus Christus finden wir das Heil, allein in ihm finden wir die Wahrheit. Die Heilige Schrift lässt uns hier keinen Zweifel, das Heil erlangen wir allein in Jesus Christus. Der Sonntag der Weltkirche erinnert uns daran erneut, dass wir eine missionarische Kirche sind und deshalb eben katholisch „weltumfassend“ sind. Wir danken Gott, dass wir mit allen Schwestern und Brüder im Glauben, rund um den Globus, verbunden sind. Am Ende der Gottesdienste an diesem Sonntag der Weltkirche werden im Rahmen der Jugendaktion auch heuer wieder gegen eine Mindestspende von € 2,50 Schokoladepralinen angeboten. Damit unterstützen Sie auf süße Weise Projekte in den dynamischen jungen Missionskirchen. Herzlichen Dank im Voraus!

Kultur.Tourismus

Ende der Tourismussaison

Mit 26. Oktober endet die Tourismussaison 2015 im Stift Altenburg – nutzen Sie die Gelegenheit, das Stift, seine Gärten und vor allem die Sonderausstellung „much. Barock war gestern.“ vor der Winterpause noch einmal zu besuchen!

Gottesdienstordnung Oktober 2015

Do	01.10.	07:15	Abt Thomas und Geschw. für + Eltern Leopoldine u. Franz
Fr	02.10.	07:15	Hl. Messe
Sa	03.10.	07:15	Um Schutz und Segen für die Fam. Hainberger
So	04.10.		27. Sonntag im Jahreskreis – Erntedankfest - Agape
		08:00	Pfarrmesse – für + Cousine Frieda
		10:00	Familienmesse und Erntedankfest
		18:30	Vesper in Maria Dreieichen
Mo	05.10.	07:15	Frau Krivak für + Marianne Silberbauer
Di	06.10.	07:15	Fam. Eggenhofer zum Dank und weitere Hilfe Mariens
Mi	07.10.		Gedenktag unser lieben Frau vom Rosenkranz
		18:30	Frau Hirsch für Frau Rotter u.a.a.S.
Do	08.10.	07:15	Frau Krivak für + Stefanie Raith
Fr	09.10.	07:15	entfällt
		17:30	Stifterrequiem für Getrud von Gars und ihre Familie
Sa	10.10.		Weihetag der Domkirche zu St. Pölten
		07:15	für + Eltern und + Bruder
So	11.10.		28. Sonntag im Jahreskreis
		08:00	Pfarrmesse
		10:00	Konventamt
Mo	12.10.	07:15	Hl. Messe
Di	13.10.	07:15	für + Vater
Mi	14.10.	18:30	Fam. Schneider für + Leopoldine Schneider
Do	15.10.	07:15	Abt Thomas u. Geschw. für + Schwager Rudolf
Fr	16.10.	07:15	Hanni Blahous für + Gatten und Eltern
Sa	17.10.	07:15	für + Freunde und Förderer
So	18.10.		29. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag
		08:00	Pfarrmesse - für Mutter zum Sterbeandenken
		10:00	Konventamt
Mo	19.10.	07:15	für P. Benedikt Aschauer zum Sterbeandenken
Di	20.10.	07:15	für unsere Oblatengemeinschaft
Mi	21.10.	18:30	zur schuldigen Danksagung
Do	22.10.	07:15	Elfriede Kellner für + Gatten Otto u.a.l. Verstorbenen
Fr	23.10.	07:15	Abt Thomas für + Heimatpfarrer Karl Grubmann
Sa	24.10.	07:15	Hl. Messe
So	25.10.		30. Sonntag im Jahreskreis – Pfarrcafé
			Achtung: Ende der Sommerzeit
		08:00	Pfarrmesse – Geschw. Patzl für + Mutter Katharina
		10:00	Konventamt
		18:30	Vesper in Frauenhofen
Mo	26.10.		Nationalfeiertag
		10:00	um geistliche Berufungen für unser Kloster
Di	27.10.	07:15	Fam. Eggenhofer auf eine best. Meinung
Mi	28.10.		Fest der Apostel Simon und Judas
		18:30	Leopoldine Benda für + Gatten
Do	29.10.	07:15	Hl. Messe
Fr	30.10.	07:15	Hl. Messe
Sa	31.10.	07:15	Hl. Messe
So	01.11.		Allerheiligen
		08:00	Hl. Messe
		10:00	Feierliches Pontifikalamt
		14:00	Altenburg: Andacht zum Totengedenken – Gang zum Kriegerdenkmal und Gräbersegnung am Ortsfriedhof
		14:00	Fuglau: Andacht zum Totengedenken – Gang zum Kriegerdenkmal und Gräbersegnung am Friedhof
Mo	02.11.		Allerseelen
		16:00	Fuglau: Requiem für alle lieben Verstorbenen
		19:00	Altenburg: Requiem für alle lieben Verstorbenen

Gottesdienste in den Ortschaften

Steinegg:

Di 06.10. 19.00 Hl. Messe

Mahersdorf:

Di 13.10. 19.00 Hl. Messe

Fuglau:

Di 27.10. 19.00 Hl. Messe



Pfarramt Öffnungszeiten:

Di, Mi und Do
von 7.30 bis 11.30 Uhr
Urlaub: Mi 21. Okt.

Pfarrsekretärin:

Petra Hackl
Tel.: 02982/3451-67, Fax -13
pfarramt@stift-altenburg.at

Pfarrer:

Abt Thomas Renner OSB
Tel.: 02982/3451-31
abt.thomas@stift-altenburg.at

Kaplan:

P. Clemens Hainzl OSB
Tel.: 0664/ 80 11 44 48
p.clemens@stift-altenburg.at

Impressum:

Medieninhaber: röm.kath. Pfarre
Altenburg. Herausgeber, Redaktion und
Hersteller: Röm.kath. Pfarre Altenburg,
Verlags- und Herstellungsort: Abt Placidus
Much Straße 1, 3591 Altenburg
DVR-Nummer: 0029874(10340),
Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikati-
onsorgan der r.k. Pfarre Altenburg.
Foto: Petra Redl
Die Pfarre Altenburg ist Alleininhaber
des Pfarrblattes.

Das nächste Pfarrblatt
erscheint zum 1. Nov. 2015